

St. Antonius aktuell

St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

Öffnungszeiten

mo. u. di. von 15 – 18 Uhr

do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antonius-papenburg.de

www.st-antonius-papenburg.de

St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de;

www.st-josef-im-vosseberg.de



in Papenburg, mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

Nr. 11

17.3.2019

Ausgabe 181

Zweiter Fastensonntag



1. Lesung: Genesis 15,5-12.17-18

2. Lesung: Philipper 3,17-4,1

Evangelium: Lk 9,28b-36

» In jener Zeit nahm Jesus Petrus, Johannes und Jakobus beiseite und stieg mit ihnen auf einen Berg, um zu beten. Und während er betete, veränderte sich das Aussehen seines Gesichtes und sein Gewand wurde leuchtend weiß. Und plötzlich redeten zwei Männer mit ihm. Es waren Mose und Elija. «

Lk 8,28b-30

Liebe Gemeinde,

manche Menschen beginnen, ein neues Buch von hinten zu lesen. Sie können die Spannung nicht aushalten, wie es ausgeht, und sie brauchen dieses Ende, um sich dem Buch entspannt hingeben zu können.

In ähnlicher Weise gibt an diesem Sonntag die Erzählung von der Verklärung Jesu auf dem Berg den Jüngern eine Ahnung vom Ende der Lebensgeschichte Jesu, damit sie die Geschehnisse auf dem Weg dorthin besser verstehen lernen.

Jesus führt den engsten Kreis seiner Freunde in die kommenden Geschehnisse ein, damit sie den anderen helfen können, die Erfahrungen mit seinem Tod und seiner Auferstehung zu deuten.

Als Gemeinde, die sich auf das Osterfest vorbereitet, werden wir ebenfalls in diesen Kreis der engeren Jünger aufgenommen, damit auch wir an Ostern die Erfahrungen deuten und verstehen können: Die Verstorbenen leben bei Gott - Mose und Elija stehen da-

für; Jesus gehört zu diesen Menschen. Uns allen steht diese Zukunft bei Gott offen.

Mit dieser Botschaft im Rücken gehen wir den Weg auf das Osterfest zu. Am Ende steht die Treue Gottes, die Jesus nicht im Tode lässt, sondern auferweckt – dafür steht der Weg Jesu:

Einen gesegneten Sonntag!

Ihr

F. B. Lanvermeyer
-- Pfarrer --

P.S: In diesen Tagen wird nach Maßgabe des Sicherheitsbeauftragten der Diözese am Kindergarten Klara die Zaunanlage zum Friedhof erweitert. Hintergrund dieser Maßnahme ist das Ziel, dass die Kinder auch in diesem Bereich spielen können. In den kommenden Tagen wird dort auch ein Beet von den Kindern angelegt.

Pfarrei St. Antonius

MENSCH?!

Herzliche Einladung zu Impulsen zur Fastenzeit für Jugendliche und junge Erwachsene:

Mi., 20. März um 20 Uhr im Meditationsraum, NSH, St. Antonius

Do., 4. April um 20 Uhr im Oratorium, St. Josef
Anschließend besteht jeweils die Möglichkeit zum Austausch bei einer Tasse Tee.

„Kreuzweg anders“

Freitag, 22.3.2019, 17.55 h – 18.30 h.

Thema: „Gefallen (unter dem Kreuz)“- Erschließung und Gebet. Herzlich willkommen in der Antoniuskirche!

Erstkommunionvorbereitung 2019

Am Sa., 23.3. ist von 15-17 Uhr Familiennachmittag in St. Antonius.

Fastenmarsch 2019

Dieser findet statt am Sonntag, 24.3. von 7 – 18 Uhr.

In diesem Jahr ist es der 37.

Fastenmarsch. Je mehr mitfahren, je mehr sponsern, je mehr gut versorgte Stationen da sind, je „schöner“ das Wetter, desto größer ist die Begeisterung, desto mehr teilen wir mit Menschen in Burkina Faso (Afrika).
== Fastenmarsch – eine tolle Sache für die ganze Familie, gerade für die Fastenzeit. Starterheftchen und weitere Infos gibt es in den Pfarrbüros.

Taizé-Fahrt

Vom 7.-14. April fahren wir mit einigen Firmlingen nach Taizé in Frankreich. Einige wenige Plätze sind noch frei. Jugendliche und junge Erwachsene, die Lust haben, mitzufahren, können sich beim Kaplan melden!

Gesprächsforum ChiP (Christen in Papenburg)

Am 7. März fand das zweite Treffen zum Thema „Die unsichtbare Welt Gottes - Engel und Dämonen“ vor 34 Teilnehmern statt. Referent war Dr. Heinrich Dickerhoff (Cloppenburg). Engel der üblichen Vorstellungswelt sind meist geflügelte und nette Wesen, doch die Bibel sagt fast immer und nicht grundlos „Fürchte dich nicht“, wenn sie Menschen begegnen. Wer biblischen Engeln begegnet, begegnet einer Macht und Herausforderung, die erschreckend ist, obwohl sie uns wohl will. Wir begegnen Engeln, wenn die Selbstverständlichkeiten fragwürdig werden und sich ganz neue Horizonte eröffnen.

Dämonen hingegen werden durchweg ins Reich des Aberglaubens verbannt. Es gibt jedoch unübersehbar böse Wirklichkeiten, die wir nicht fassen - wie Hass, Grausamkeit, Panik, Depression, Sucht... Während die Engel als eine berufende und bewahrende Kraft aus der Überwelt erscheinen, werden die dämonischen Mächte als eine Besatzungsmacht erlebt. Diese Macht können Menschen bekämpfen.

Jesus ist im Evangelium ganz entscheidend Dämonenaustreiber.

Der nächste ChiP- Termin ist am Do., 4.4.2019, um 19.30 Uhr im NSH zum Thema: „Sterben, Tod und die Hoffnung auf ein Leben danach“.

Besuchsdienst Marien Hospital Papenburg



Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, 26.3. um 19 Uhr im Don Bosco Heim.

Wer möchte noch gern bei uns mitmachen? Auch mal Reinschnuppern ist möglich!

Bitte melden bei Monika Bruns, T. 01625476245

Rund um St. Antonius

Gestaltete SonntagAbendMesse

Herzliche Einladung zur besonders gestalteten SonntagAbendMesse am 17.

März um 19 Uhr in St. Antonius. Auftanken zum Start in die Woche, Neue Lieder und Klaviermusik, Stille und Gebet in meditativer Atmosphäre.

Frauenbund KDFB

Am Donnerstag, 21. April, feiern wir unser traditionelles Frühlingsfest mit unserer diesjährigen Mitglieder-versammlung. Beginn ist um **16.30 Uhr** im NSH. Dazu laden wir herzlich ein.

Wir bitten um einen Kostenbeitrag von 3 €.

Fastenkrippe

In der Kirche begleitet eine Fastenkrippe unseren Weg nach Ostern hin. Eine alte Tradition, die zentralen Zeiten (und Glaubenserfahrungen) unseres Kirchenjahres nicht nur an Weihnachten anschauen zu können, wird hier aufgegriffen.

Dargestellt ist immer eine Szene aus dem Sonntagsevangelium. Für Kinder veranschaulicht sie die Geschichte Jesu aus der Bibel, aber auch Erwachsene lädt sie zur Betrachtung ein. Anleiten könnte uns dabei das Motto der diesjährigen Misereor-Fastenaktion: „Mensch, wo bist Du?“. Welcher Moment des Evangeliums spricht mich besonders an? Wo stünde ich, wenn ich eine Figur in der Szene wäre?

Und welches Instrument spielst du?... Musik im Familiengottesdienst

Ein Anfang ist gemacht. Am Karnevalssonntag wurde die Musik im Familiengottesdienst von 3 Kindern mit Gitarren und Flöte bereichert. Beim anschließenden Kirchencafé outeten sich auch ein paar Erwachsene: „Ich hab auch mal etwas Gitarre gelernt“ - „Er spielt Trompete“...



⇒ Wer beim nächsten Familiengottesdienst am 7. April mitspielen möchte, ist herzlich eingeladen: Kinder, Jugendliche, Erwachsene... Die Proben sind am Mo., 1. April von 16-17 Uhr (parallel zum Kinderchor) und am Do., 28. April von 17-18 Uhr. Wer ein bisschen Übung hat, schafft's auch mit einer Probe ☺

Damit jede/r die richtigen Noten bekommt (v.a. bei transponierenden Instrumenten), bitte vorher bei Stephanie Stiewe-Berk melden.

Mail: Stiewe-Berk@web.de oder T.: 947218 (AB) oder persönlich.

Rund um St. Josef

Familienwortgottesdienst

Der nächste Termin ist am Sonntag, 17.3. um 11.15 Uhr. Es geht um die Kinderfastenaktion von Misereor: „Rucky Reiselustig in El Salvador“.

Hungertuch

An diesem Wochenende geht es in dem Gottesdienst um die Frage „Mensch, wo bist du? Wo zeigst du Gesicht und Zivilcourage?“

Abschlussgespräch Heilfasten

Ein Erfahrungsaustausch über das Heilfasten, das am letzten Donnerstag mit dem Fastenbrechen endete, ist am So., 17.3. um 11 Uhr im Kaminraum.

Fest des Heiligen Josef am Di., 19.3.

Im Alten Testament sagt der Pharao zu dem Menschen, die um Korn bitten: „Geht zu Josef!“ (Gen 41) Und Josef kann helfen. Im Neuen Testament sagt ein Engel im Traum zu Josef: „Habe keine Angst. Nimm Maria als deine Frau an. Das Kind ist vom Hl. Geist“: (Mt 1,20) Und Josef sagt „Ja“.

In der St.-Josef-Kirche wird Josef als der Hörenden dargestellt. Wollen wir heutzutage mit Begeisterung nach dem Jahresthema „gemeinsam Leben gestalten“, müssen wir offen und mutig aufeinander hören, auch in einer großen Vielfalt beharrlich dort handeln, wo es für uns möglich ist.

In diesem Sinne kann das Fest des Hl. Josef uns sicherlich ermutigen. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Dienstag um 18 Uhr.

Projektgruppe „Tergarten“

Diese trifft sich am Mi., 20.3.19 um 19.30 Uhr im Kaminraum.

Klimafasten



Konkrete Anregungen für die dritte Woche zum Thema „achtsam kochen und essen“:

- beim Einkaufen auf regionales und saisonales Gemüse und Obst achten
- mal eine Ökokiste vom Sozialen Ökohof bestellen oder mitmachen bei Solidarische Landwirtschaft Solawi-Hof Emsauen
- mal einen Tag auf Fleisch verzichten.

Wer am Erfahrungsaustausch mitmachen möchte, ist eingeladen montags 18 Uhr im Kaminraum

Kuchen für den Fastenmarsch

Die Bewirtung beim Fastenmarsch am 24.3. haben die Gruppenleiter/innen der Vossetours übernommen. Zum Gelingen können auch die beitragen, die noch einen Kuchen backen und ihn am Sonntag zum Haus Regenbogen bringen. Herzlichen Dank!

Über den Kirchturm hinaus

Pontifikalamt mit Bischof Franz-Josef Bode

Unser Bischof Franz-Josef Bode feiert am Montag, 25.03.2019 um 19:00 Uhr in der Marienkirche zu Heede das Pontifikalamt zum Hochfest der Verkündigung des Herrn und spricht zum Thema: „Ja, ich komme, um deinen Willen zu tun“ (Hebr 10,9) - Mit Maria Gott im Alltag suchen und finden - anschl. ist die Lichterprozession.“

„Aschermittwoch der Frauen“

Am 6.3. trafen sich auf Einladung des Frauenbundes St. Antonius 31 Frauen im NSH. **Vorbild(I)ICH** – unter diesem Motto beschäftigten sie sich mit dem Thema Vorbilder.

Es kann wirklich kein Mensch immer und überall nur vorbildlich sein. Aber jede und jeder hat sicherlich einige vorbildliche Züge – im Wesen oder Charakter, im Sozialverhalten oder durch die eigene Lebensgeschichte usw. Doch es gibt auch streitbare Vorbilder – nicht umsonst steckt das Wort „Bild“ im Begriff Vorbild. Manchmal hat man ein Bild von jemandem, das nicht unbedingt der Realität entspricht...

In drei kleinen Einheiten arbeiteten die Frauen zu diesen unterschiedlichen Facetten des Wortes „**vorbild(I)ICH**“:

1. Was macht einen Menschen für mich zum Vorbild? 2. Wie kann ich Vorbild sein? Was möchte ich weitergeben? 3. Bibelarbeit zu Lk 10,25-37 (der barmherzige Samariter)

Es wurde viel diskutiert und gelacht, es wurden Erinnerungen von früher hochgeholt („Meine Tante war für mich ein Vorbild, weil ...“), Erlebnisse mit Enkelkindern zum Besten gegeben („Oma, wenn ich groß bin, will ich auch so lecker kochen können!“) Beim anschließenden Soli-Brot-Frühstück gingen die Gespräche weiter...

Zum Abschluss des Vormittages wurde in einem kleinen Wortgottesdienst das Aschekreuz an alle Frauen ausgeteilt. (Die zum Thema erstellten Plakate sind nun im Kirchencafé St. Antonius ausgestellt.)

Zum Geburtstag gratulieren wir

18.3.: Hermann Lenger, 80 J.; Erika Bruns, 84 J.; Antonie Berends, 92 J.; 19.3.: Manfred Nüse, 80 J.; Helmut Engeln, 82 J.; Elisabeth Kalkhoff, 82 J.; 20.3.: Johannes Lücken, 81 J.; Francisco Sierra Campana, 83 J.; Heinrich Övermöhle, 86 J.; 21.3.: Anton Walker, 90 J.; 22.3.: Josef Schmidt, 81 J.; Maria Nagel, 86 J.; 24.3.: Ursula Nühsmann, 75 J.; Helene Jansen, 92 J.;

Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,8)

Im Alter von 79 Jahren starb am 5.3.19 Dr. Georg Düttemeyer. - Am 6.3.19 starb im Alter von 89 Jahren Erika Lenger. - Anneliese Eissing starb am 9.3.19 im Alter von 97 Jahren. - Am 9.3.19 starb im Alter von 78 Jahren Elisabeth Blank. - Im Alter von 86 Jahren starb am 9.3.19 Greta Köchling. - Johannes Peiler starb am 12.3.19 im Alter von

88 Jahren. - Im Alter von 72 Jahren starb am 12.3.19 Bernhard Henzen.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

Messintentionen

St. Antonius: Nachtrag 17.3.: Margret Schwede; 18.3.: Lukas u. Thekla Kröger; In einem besonderen Anliegen; 23.3.: Alex Bemboom; Gert Kröger; Maria Linnartz u. Wolfgang Linnartz; 1. Jahresmesse Hans Pielage; 24.3.: Angela Mömming; Margret Schwede

St. Anna: 23.3.: 14.00 Uhr Sechswochenmesse Dorothea Kupke, 19.00 Uhr 1. Jahresmesse Hildegard Voskuhl, Paul Hombrink

St. Josef: Nachtrag 16.3.: 1. Jahresmesse Johanna Gehrke, Sechswochenmesse Anna Gautier 19.3.: Anna Rosema 21.3.: Ellen Eissing 23.3.: Jahresmesse Nikolaus Lünig, 1. Jahresmesse Hans Schmitz 24.3.: Richard Wrobel, Petrus Nguyen Trong Phap, Maria Pham thi Nga, Michael Nguyen Vu

Eingeladen zum Gottesdienst

Samstag, 16.3.	15.00 Uhr Taufe (Albert Stöger, Nea Wilshusen, Lia Wilshusen) 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Antonius St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Sonntag, 17.3. Zweiter Fastensonntag	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, zeitgleich Kinderkirche anschließend Kirchencafé 15.00 Uhr Hl. Messe (in vietnamesischer Sprache) 19.00 Uhr Hl. Messe (besonders gestaltet)	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius St. Josef St. Antonius
Montag, 18.3.	19.00 Uhr Hl. Messe	11.55 Uhr Mittagsgebet in St. Antonius: täglich (au- ßer sonntags)
Dienstag, 19.3.	10.00 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius Friedlandstraße St. Josef St. Antonius
Mittwoch, 20.3.	08.05 Uhr Hl. Messe 08.15 Uhr Hl. Messe 17.00 Uhr evangelischer Gottesdienst 19.00 Uhr Hl. Messe (18.30 Uhr Rosenkranz)	Mariengymnasium St. Josef Kapelle Marienhospital St. Antonius
Donnerstag, 21.3.	10.30 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (18.00 Uhr eucharistische Anbetung)	Johannesstift St. Josef St. Antonius
Freitag, 22.3.	10.30 Uhr Hl. Messe 17.55 Uhr Kreuzweg 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Josef St. Antonius Hl. Geist, Bokel
Samstag, 23.3.	17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Sonntag, 24.3. Dritter Fastensonntag	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, zeitgleich Kinderkirche anschließend Kirchencafé 14.30 Uhr Taufe (Frieda-Neele Niehe, Emily Plock, Paula Rinneberg, Merle Albers, Malte Hillebrand) 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius St. Josef St. Antonius

Kollekten: 17.3.: für die Kirchenmusik 24.3.: für soziale Aufgaben in der Pfarrei

Beichtgelegenheit

St. Antonius

Mi., 20.3. um 18.15 Uhr (Kpl. Winkeljohann)

Sa., 23.3. um 16.15 Uhr (Pst. Bröcher)

St. Josef Di. u. Do. um 17.30 Uhr u. nach Absprache

Gottesdienste in anderen Gemeinden:

St. Michael: samstags um 17.00 Uhr

sonntags um 10.00 Uhr

St. Marien: sonntags um 08.30 Uhr

St. Amandus: samstags um 17.30 Uhr

sonntags um 10.30 Uhr

Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12

Pastor Gerrit Weusthof: 72211

Pastor Andreas Bröcher: 015226471782

Kaplan Peter Winkeljohann: 9472-13

Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993

Gemeindereferentin Andrea Merz: 9472-11

Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk: 9472-18

Pastoralreferent Michael Knüpper, 015226471894 (Lukash.)

Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)

Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187 (Lukasheim)

Referentin f. Sozialpastoral Jutta Thier: 72211

Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)

Zuspruch am zweiten Fastensonntag

Ich meinte erst, Beten sei Reden;

ich lernte aber, dass Beten nicht nur

Schweigen sei, sondern Hören. (Sören Kierkegaard)